

Protokoll des Pfarrgemeinderates St. Pankratius vom 27.05.2020

Teilnehmende: s. Anwesenheitsliste

Protokoll: [REDACTED]; **Ort:** St. Pankratius Saal **Zeit:** 19:30 – 21.40 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung, Ankommrunde
2. Protokoll
3. GDO bis zum Sommer
4. Fronleichnam
5. Terminverschiebungen
6. Rückblick Corona-Zeit
7. Aktuelle Quartiersentwicklung
8. Bericht aus dem KV
9. Team Ehrenamt
10. Blitzlichter aus den Gemeinden
11. Verschiedenes
12. Abschluss

Top 1: Begrüßung und Ankommrunde

[REDACTED] begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

[REDACTED] gestaltet die Ankommrunde.

Unter dem TOP 7. muss ein Beschluss zur Vertretung gefasst werden.

Top 2: Protokoll

Das Protokoll vom 27.02.2020 wird einstimmig genehmigt.

Top 3: GDO bis zum Sommer

[REDACTED] spricht dem Pastoralteam gegenüber einen Dank aus, dass so früh ermöglicht wurde Messen und Gottesdienste zu besuchen.

[REDACTED] berichtet, dass die Werktagsmessen und WGF an den Wochenenden sehr gut angenommen werden. Die Gottesdienstbesucher verhalten sich in der Regel vorbildlich.

Der erste Schritt in Richtung Normalität ist die Möglichkeit Eucharistie am Sonntag zu feiern. Deshalb werden ab dem Wochenende 06/07.06.2020 alle WGF in St. Antonius und St. Pankratius zu Eucharistiefiern. Diese Regelung soll erst einmal bis zum Ende der Sommerferien gelten.

Im zweiten Schritt soll ab dem 29.06.2020 Normalität an den Werktagen einkehren, d.h. dass alle Kirchen an den Werktagen geöffnet werden sollen. In St. Jakobus stehen ca. 17 – 20 Plätze zu Verfügung, in St. Marien ca. 25.

Die Sonntagsregelung soll zunächst beibehalten werden.

Vielleicht sind in St. Jakobus am 26.07.2020 und in St. Marien am 15.08.2020 Freiluftveranstaltungen möglich.

Die liturgischen Dienste sollen langsam unter Berücksichtigung aller geltenden Infektionsregeln wieder aufgenommen werden.

Die Youtube-Gottesdienste werden erst einmal weitergeführt.

Die besonderen Angebote in der Corona-Zeit, z.B. Osterpäckchen, Taubenaktion, wurden gut angenommen.

Ehrenamtlich geführte WGF sind unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen jetzt wieder möglich.

Top 4: Fronleichnam

In diesem Jahr findet Fronleichnam nicht wie gewohnt als pfarreweite Messe statt. Kein der Pfarrei gehörendes Grundstück ist groß genug, um die Hygienemaßnahmen einzuhalten, keine Kirche kann bei schlechtem Wetter als Ausweichmöglichkeit genutzt werden.

Daher werden an drei Orten drei Messen und zwei AM gefeiert.

VAM 18.00 Uhr St. Pankratius
10.00 Uhr St. Antonius
10.30 Uhr St. Marien
11.15 Uhr St. Pankratius
18.00 Uhr St. Antonius

In St. Marien wird der Freiluftgottesdienst der Pfarrei auf der Wiese hinter dem Pastorat stattfinden. Es ist nur eine begrenzte Anzahl von Gottesdienstbesuchern möglich. Bei schlechtem Wetter entfällt diese Messe ersatzlos. Es wird keine Prozession stattfinden.

Es soll zu einer Mitmach-Aktion aufgerufen werden. Die Gläubigen werden aufgefordert Plakate zu gestalten mit dem Titel „Jesus ist für mich.....“. Diese Plakate sollen an den Zäunen der Pfarrei aufgehängt werden, damit Jesus in den Straßen sichtbar ist.

Der zwischen den Gemeinden St. Marien und St. Franziskus vollzogene Tausch bezgl. der Ausrichtung des Fronleichnam-Gottesdienstes, wird nicht rückgängig gemacht.

Top 5: Terminverschiebungen

Der Corona-Situation sind viele geplante Veranstaltungen und Gottesdienste zum Opfer gefallen.

- Die Erstkommunion wird auf den 05./06.09.2020 verschoben. Geplant sind 6 Hl. Messen.

Jeweils 1 Kommunionkind kann mit 5 Angehörigen eine Bank belegen. Die Gottesdienste sind geschlossene Veranstaltungen, daher müssen Alternativen für Gemeindemessen gesucht werden.

- Die Firmung musste jetzt zum 2. Mal verschoben werden und soll am 12.09.2020 in der VAM in St. Pankratius stattfinden. Auch diese Hl. Messe ist eine geschlossene Veranstaltung.
- Die liturgische Außerdienststellung der Kirche St. Josef ist auf den 13.09.2020 verschoben.

Das Angelusläuten wird bis zur liturgischen Außerdienststellung stattfinden, danach nicht mehr. Der AK-Abschied des GR St. Franziskus wird sich treffen, um die Planungen zu überdenken.

- Die Priesterweihe von [REDACTED] ist auf den 25.09.2020 verschoben.

Viele weitere Veranstaltungen mussten verschoben werden oder sind ganz ausgefallen.

Auch die Chorproben sind ausgefallen und werden noch lange ausfallen. Es steht zu befürchten, dass sich die Chorlandschaften verändern werden.

Top 6: Rückblick Corona-Zeit

Das Bistum hat einen Fragebogen für alle Pfarreien erstellt, indem dargelegt werden soll, welche Angebote in den Pfarreien trotz der Corona-Krise für die Gläubigen gemacht wurden.

Der ausgefüllte Fragebogen wurde an die PGR-Mitglieder verschickt.

[REDACTED] bittet darum Änderungs- und Ergänzungsvorschläge an ihn oder [REDACTED] zu schicken. [REDACTED] betont, dass die Aktionen sehr „Pastoraleam-lastig“ sind, dies der Situation geschuldet ist und für die Zukunft wieder viel mehr gemeinsam mit dem Ehrenamt gehen soll.

Aus dem Gremium kommt die Rückmeldung, dass man an diesem Fragebogen weiterdenken muss – was muss beibehalten werden oder kann ausgebaut werden.

TOP 7: Aktuelle Quartiersentwicklung

Im Rahmen des Projektes „Soziale Stadt Osterfeld“ findet eine Auslobung für die Neugestaltung des Kirchplatzes (sog. Hundewiese) statt. [REDACTED] stellt die Modelle kurz vor, erwähnt, dass alle 3 Modelle den gestellten Vorgaben entsprechen und berichtet von den vielfältigen Problemen für eine Entscheidungsfindung. Der Antrag für die Bezuschussung des Projektes soll bis zum 30.09.2020 gestellt sein.

Eine Jury aus 10 Personen muss sich aus den Entwürfen von 3 Architektenbüros einen Gestaltungsvorschlag auswählen. Der PGR hatte in einer vorangegangenen Sitzung Frau Küster für den PGR in die Jury entsandt. Da [REDACTED] dieser Aufgabe aus beruflichen Gründen nicht nachkommen kann, soll ein anderes PGR-Mitglied an ihre Stelle treten. [REDACTED] stellt sich zur Verfügung. Der PGR entscheidet einstimmig [REDACTED] in die Jury zu entsenden.

TOP 08: Bericht aus dem KV

Im KV wird über die Nachfolge der Kirchenmusikerinnen [REDACTED] und [REDACTED] diskutiert.

An den Altenwohnungen auf der Nürnberger Straße werden die Fassade und der Eingangsbereich erneuert. Das stellt eine gute Aufwertung dar. Die Maßnahme soll im Oktober fertig gestellt sein.

Es finden weiterhin Gespräche mit den ambulanten Hospizdiensten über das „Schülercafé“ statt.

Top 09: Team Ehrenamt

Der evangelische Kirchenkreis Oberhausen hat das Team Ehrenamt zu einem Informationsgespräch eingeladen

TOP 10: Blitzlichter aus den Gemeinden

- St. Marien

Die Arbeiten in der Begegnungsstätte im ehemaligen Pfarrhaus sind gut fortgeschritten; die Küche soll noch integriert werden. Vieles aus dem Gemeindeheim konnte wiederverwertet werden. Das Gemeindeheim ist geschlossen.

- St. Franziskus

Das Josefsheim ist jetzt das M-Haus Jugend. Die Schlösser sind ausgetauscht und die Schlüssel zum größten Teil an die Jugendgruppen weitergegeben.

Die Planung für den Umbau des Saals im Eduard-Lieberz-Haus steht, die Küche ist bestellt.

Die Planung für die Gestaltung des Eingangs und der Außenanlage muss von einem Architekten erstellt werden.

- St. Pankratius

In St. Judas Thaddäus sind die Schlösser ausgetauscht. Für das ev. Gemeindezentrum ist für die Marienstatue ein Sockel aus alten Kirchenbänken gefertigt worden. Für die Orgel gibt es einen Interessenten. Die ökumenische Aktion am „3. Sonntag“ hat im März mit intensiven Gesprächen stattgefunden. Am „3. Sonntag“ im Mai wurde wegen der Corona-Krise ein Emmaus-Gang mit 5 Impulsstationen gestaltet.


TOP 11. Verschiedenes

- Die nächste Sitzung findet am 14.08.2020 statt. Beginn ist um 18.00 Uhr mit Beginn der Hl. Messe.
- Die Initiative –Ich bin da- benötigt dringend neue Räumlichkeiten. Ende November 2020 muss der Laden auf der Vikariestraße geräumt werden. Das Hilfsangebot für Geflüchtete und Bedürftige ist mittlerweile ein fester Bestandteil des Bezirkes geworden.

TOP 12. Abschluss

[REDACTED] gestaltet den Abschluss.

Vorstandsteammitglied

 Protokollführerin